

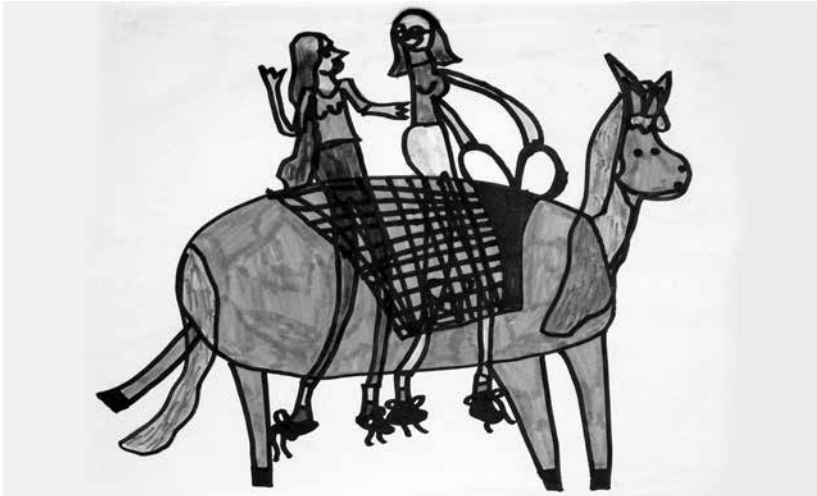
Diana Ladner • Georgina Brandenberger

Tiergestützte Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen

Hund und Pferd therapeutisch einbeziehen

2., überarbeitete Auflage

Mit 18 Abbildungen



Ernst Reinhardt Verlag München

Diana Ladner, Tägerwilen (Schweiz), Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Fachkraft für tiergestützte Therapie (ESAAT) sowie pferdegestützte Psychotherapie (IPTh). Sie bietet tiergestützte Behandlungen in ihrer eigenen Praxis an.

Dr. Georgina Brandenberger, Oetwil am See (Schweiz), Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Reittherapeutin (SG-TR) und Psychotherapeutin. Über 20 Jahre lang setzte sie ihre Islandpferde in der Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen ein

Hinweis: Soweit in diesem Werk eine Dosierung, Applikation oder Behandlungsweise erwähnt wird, darf der Leser zwar darauf vertrauen, dass der Autor große Sorgfalt darauf verwandt hat, dass diese Angabe dem Wissensstand bei Fertigstellung des Werkes entspricht. Für Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen oder sonstige Behandlungsempfehlungen kann vom Verlag jedoch keine Gewähr übernommen werden.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.

ISBN 978-3-497-03008-8 (Print)

ISBN 978-3-497-61411-0 (PDF-E-Book)

ISBN 978-3-497-61412-7 (EPUB)

2., überarbeitete Auflage

© 2020 by Ernst Reinhardt, GmbH & Co KG, Verlag, München

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung der Ernst Reinhardt GmbH & Co KG, München, unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen in andere Sprachen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in EU

Covermotiv und Abbildung 3.7: Selina Hersperger, Meilen (Schweiz).

Satz: FELSBERG Satz & Layout, Göttingen

Ernst Reinhardt Verlag, Kemnatenstr. 46, D-80639 München
Net: www.reinhardt-verlag.de E-Mail: info@reinhardt-verlag.de



Inhalt

1. Einleitung	7
1.1 Was ist Tiergestützte Psychotherapie?	10
1.2 Stand der Forschung	12
1.3 Wirkfaktoren	19
1.3.1 Besonderheiten Hund • 1.3.2 Besonderheiten Pferd	
2. Häufige Störungsbilder in der Kinder- und Jugendpsychiatrie	31
2.1 Internalisierende Störungen	31
2.1.1 Emotionale Störungen • 2.1.2 Angststörungen •	
2.1.3 Depressive Störungen • 2.1.4 Zwangserkrankungen	
2.2 Externalisierende Störungen	41
2.2.1 Aufmerksamkeitsstörungen • 2.2.2 Störung des Sozial- verhaltens	
2.3 Persönlichkeitsstörungen – emotional-instabile Persönlichkeitsstörung vom Borderline-Typ	46
2.4 Essstörungen	50
2.4.1 Restriktive Essstörungen – Magersucht (Anorexia nervosa) • 2.4.2 Bulimischer Typ – Ess-Brech-Sucht (Bulimia nervosa)	
2.5 Autismus-Spektrum-Störung (ASS)	53
2.6 Bindungsstörungen	55
2.7 Traumafolgestörungen	58
2.8 Ausscheidungsstörungen	62
2.8.1 Einnässen (Enuresis) • 2.8.2 Einkoten (Enkopresis)	
3. Praxisteil	65
3.1 Ausbildung und Anforderungen	65
3.1.1 Therapeut • 3.1.2 Hund • 3.1.3 Pferd	

3.2	Indikationen und Kontraindikationen	73
3.3	Ethische Grundsätze	75
3.4	Rahmenbedingungen	78
	3.4.1 <i>Allgemeines</i> • 3.4.2 <i>Versicherung</i> • 3.4.3 <i>Finanzierung</i> •	
	3.4.4 <i>Ausrüstung und räumliche Bedingungen</i>	
3.5	Grundlagen der Therapieplanung	86
3.6	Therapieziele und Interventionen nach Setting	87
	3.6.1 <i>Ambulant</i> • 3.6.2 <i>Tagesklinisch</i> • 3.6.3 <i>Stationär</i>	
3.7	Therapieziele und Interventionen nach Behandlungsphasen	90
	3.7.1 <i>Diagnostik</i> • 3.7.2 <i>Beziehungsaufbau</i> • 3.7.3 <i>Fertigkeiten und Ziele</i> • 3.7.4 <i>Generalisierung und Abschluss</i>	
3.8	Therapieziele und Interventionen nach Alter	95
	3.8.1 <i>Kleinkind</i> • 3.8.2 <i>Kindergartenkind</i> • 3.8.3 <i>Schulkind</i> •	
	3.8.4 <i>Pubertät und Adoleszenz</i>	
3.9	Therapieziele und Interventionen nach Störungsbildern . . .	100
	3.9.1 <i>Internalisierende Störungen</i> • 3.9.2 <i>Externalisierende Störungen</i> • 3.9.3 <i>Persönlichkeitsstörungen – emotional-instabile Persönlichkeitsstörung vom Borderline-Typ</i> • 3.9.4 <i>Essstörungen</i> • 3.9.5 <i>Autismus-Spektrum-Störung (ASS)</i> • 3.9.6 <i>Bindungsstörungen</i> • 3.9.7 <i>Traumafolgestörungen</i> • 3.9.8 <i>Ausscheidungsstörungen</i>	
3.10	Therapieziele und Interventionen nach Therapierichtung . .	149
	3.10.1 <i>Verhaltenstherapie</i> • 3.10.2 <i>Tiefenpsychologisch fundierte Therapie</i> • 3.10.3 <i>Systemische Therapie</i> • 3.10.4 <i>Non-direktive Spieltherapie</i> • 3.10.5 <i>Bindungsgeleitete Therapie</i> • 3.10.6 <i>Schematherapie</i> • 3.10.7 <i>Dialektisch-behaviorale Therapie (DBT)</i> • 3.10.8 <i>Traumatherapie</i>	
3.11	Altern und Tod eines Therapiebegleiters	164
4.	Abschließende Gedanken	167
	Literatur	168
	Anhang	179
	Adressen.	179
	<i>Verbände</i> • <i>Forschung</i> • <i>Ausbildungsinstitute</i>	
	Zeitschriften	181
	Sachregister	183